

Ein neuer Fundort der im Fichtelgebirge bisher wenig beobachteten *Melitaea parthenie* Borkh. (*aurelia* Nick.)

Von Konrad Loos

Bei der Umgestaltung meiner Sammlung entdeckte ich unter den Faltern der *Melitaea athalia* Rott. zwei Männchen, datiert 8. 7. 1961 Gr. Teichelberg, die wesentlich kleiner und dunkler gefärbt waren als die übrigen *M. athalia*-Falter. Anfänglich hielt ich diese für Zwergformen der *M. athalia*, eine genauere Prüfung ergab jedoch, daß die zwei Falter dem Gesamtgepräge der *M. athalia* nicht entsprachen und daher hier nicht eingereiht werden konnten, um so mehr aber dem äußeren Erscheinungsbild der *Melitaea parthenie* Borkh. vom Obermain-Hügelland (Weinberg) glichen.

Um nun eine breitere Faltergrundlage dieser Art zu bekommen, besuchte ich den Fundort in den Jahren 1968, 1969 und 1970 insgesamt 14mal. 1968 konnten nur am 29. 6. zwei Männchen und 1969 am 21. 6. ein Männchen aufgefunden werden. *M. parthenie* Borkh. zählt zu den wärmeliebenden Falterarten, um so überraschender war das sehr zahlreiche Erscheinen des Falters nach einem langen und schneereichen Winter 1969/70. Auch das darauffolgende Frühjahr war extrem kühl und niederschlagsreich, so betrug z. B. das Mittel der Tagestemperaturen (Raum Marktredwitz) für Monat April nur +5° C, für Mai +10,7° C und bis Mitte Juni, einschließlich dem 15. d. M., +15,9° C. Während am 14. 6. 70 noch kein Falter der *M. parthenie* aufgefunden werden konnte, flogen frische Männchen und Weibchen am 28. 6. sehr zahlreich, desgleichen am 11. 7., die Falter waren aber bereits stark abgeflogen. Intensive Nachsuchungen am 24. 7. und 6. 8. blieben ohne Erfolg. Demzufolge hat anscheinend *M. parthenie* Borkh. auf dem Gr. Teichelberg eine relativ kurze Flugzeit.

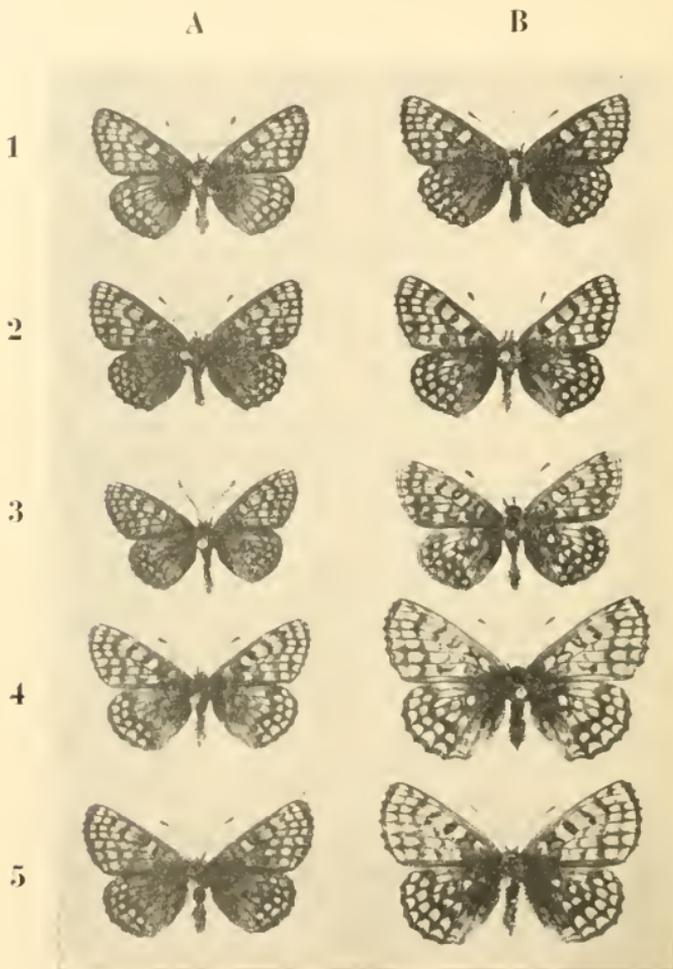
Die Falter beider Geschlechter aus dem Fichtelgebirge vom besagten Flugplatz sind im Durchschnitt kleiner und dunkler gefärbt, als die Falter der gleichen Art vom Obermain-Hügelland.

An dieser Stelle möchte ich Herrn J. W o l f s b e r g e r, München, für die bereitwillige Überprüfung des Faltermaterials meinen herzlichsten Dank aussprechen.

Der Flugplatz liegt am Südwesthang des Gr. Teichelberges (Pechbrunner Basaltgebiet) auf einer pflanzenreichen, baum- und strauchbestandenen Waldwiese, mit einer basaltdurchsetzten, tonig-sandigen Bodenbeschaffenheit. Die Wiese, die bisher landwirtschaftlich nicht genutzt wird, ist im oberen Abschnitt wechselseucht, im mittleren Teil feucht bis sumpfig, u. a. bewachsen mit typischen Standortmooranzeigern wie z. B. Sumpfbblutauge (*Comarum palustre* L.) und Fieberklee (*Menyanthes trifoliata* L.); an der unteren sanft abfallenden Hanglage, die örtlich ein grasheidenartiges Gepräge aufweist, mit blumenreicher und stellenweise nicht geschlossener Krautgrasvegetation. Hier erreicht *M. parthenie* Borkh. die stärkste Flugdichte. Die häufigsten Begleiter der *M. parthenie* sind dort u. a.: *M. athalia* Rott., *M. cinxia* L., *M. diamina* Lang, *B. ino* Rott., *P. hippothoë* L., *P. heuseri* Reichl., *T. meliloti* Esp., darunter f. *sexpunctata* Tutt und f. *pseudostentzii* Burgeff und *H. trifolii* Esp. in vielen Variationen.

Literatur

Vollrath, G. (1964/66): Die Großschmetterlinge des Fichtelgebirges.
Forster-Wohlfahrt (1955): Die Schmetterlinge Mitteleuropas, Bd. 2.
Bergman, A. (1952): Die Großschmetterlinge Mitteldeutschlands, Bd. 2.



Melitaea parthenie Borkh., Abbildung in nat. Größe.

A 1—3 ♂♂ Fichtelgebirge, Gr. Teichelberg
A 4—5 ♀♀ Fichtelgebirge, Gr. Teichelberg
B 1—3 ♂♂ Obermain-Hügelland, Weinberg
B 4—5 ♀♀ Obermain-Hügelland, Weinberg

Anschrift des Verfassers:

Konrad L o o s , 8591 Leupoldsdorf, Hammerwiese 64.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen](#)

Jahr/Year: 1972

Band/Volume: [021](#)

Autor(en)/Author(s): Loos Konrad

Artikel/Article: [Ein neuer Fundort der im Fichtelgebirge bisher wenig beobachteten *Melitaea parthenie* Borkh. \(*aurelia* Nick.\) \(Lcp. *Nymphal.*\) 45-46](#)